

Amora, geteilter ,Neuer Planet‘

Wenige Jahre nach der Teilung schon hatte der Technoplanet über eine geschlossene innerplanetenstaatliche Grenze verfügt! Man würde fortan nur noch unter erschwerten Bedingungen zwischen den Teilrepubliken umherreisen können. Nach Grenzschiessung waren damals nicht länger nur in der Zone, sondern auch innerhalb der Gegenrepubliken liegende Grundstücke von Enteignungen durch die Gegenrepublik betroffen gewesen! So hatte denn zu der Zeit in der Situation mancher Grundbesitzer sogar gern freiwillig vom grosszügigen Angebot der Republiken Gebrauch gemacht, ihnen für ein fixes Entgelt ihren Grund und Boden zu überlassen, für einige von ihnen war's damals sogar die Gelegenheit gewesen, endlich ihr marodes Gehöft, ein desolates Gebäude loszuwerden, etwas das sie bisher ohnehin nur belastet hatte!

Für die einen also war die Teilung Glückssache gewesen, Glückspilz-Legenden würden später auf Amora einmal kursieren, von durch die Trennung Amoras in zwei Republiken einst allesamt reich gewordenen Amoranern! Auch Marsiano, Staatschef der ,alternativen Teilrepublik Amora Ost‘, war infolge der Teilung Teilen seiner Ländereien in der ,kommerziellen‘ Republik Restamora verlustig geworden! Der bereits so überaus reiche Marsiano, ein Mann von Adel und mit Herz, der immer schon jenen Vermögenden zugehörte in deren Naturell es lag sich reich genug zu fühlen und lieber vom eigenen Reichtum zu verschenken als ihn stetig mehren zu wollen!

Marsiano, ehemaliger Grossbankier welcher einst im geeinten Amora planetenweit Kredite vergab, der von schwerbetuchten höhere Zinsen nahm als von der mittleren Klientel (und damit eine Art private Solidarsteuer für Arme finanzierte), der sehr oft wenn es die Not erforderte Schuldnern die Ausstände stundete oder die Schulden gar erliess, Marsiano, der mittlerweile im Osten lebte, sich dort inzwischen ein neues Ideal aufbaute, sich in die Idee Schaffung einer ,wahren alternativen Republik‘ einst geradezu verstrickte, hatte zugunsten sozialer Projekte in der neuen Ostrepublik weitgehend auf Entschädigungsgelder die an ihn entrichtet werden sollten verzichtet! Marsiano gedachte den Grossteil der Zahlungen die er bekam für deren Aufbau zu verwenden, den Rest stiftete er wohlthätigen Zwecken in der eigenen ,kommerziellen‘ Gegenrepublik, aus der er selber kam!